

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel

am Montag, dem 24.01.2011

im Husberger Hof in Bönebüttel, Ortsteil Husberg

Beginn: 19:34Uhr

Ende: 20:24Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Rüdiger Beyme

Herr Klaus Biß

Herr Herbert Böttcher

Herr Jörg Christophersen

Herr Ernst Gawlich

Herr Stefan Greinert

Herr Klaus Gräff

Herr Rolf Klein

Herr Timm Kruse

Frau Gisela Kummerfeldt

Herr Olaf Lentföhr

Herr Jürgen Meck

Herr Thomas Müller

Herr Manfred Retzlaff

Herr Tammo Zimmermann

von der Verwaltung

Herr Frank Knutzen

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter:

Frau Birgit Wriedt-Molzahn

Außerdem anwesend:

Herr Hans-Hermann Harder, Ortswehrführer FF Husberg

Herr Czierlinski, Planungsingenieur

Herr Seiler, Presse, (KN) sowie 3 Zuhörer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 24.01.2011
3. Einwohnerfragestunde I
4. Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.12.2010
5. Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.12.2010
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Verwaltung und der Jugendvertretung
7. Zustimmung der Gemeindevertretung gem. § 11 Abs. 3 BrSchG zur Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Husberg
8. Ernennung / Vereidigung des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Husberg
9. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2010
Vorlage: 0027/2008/DS
10. Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2010
Vorlage: 0028/2008/DS
11. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst für die Gemeinde Bönebüttel für das Gebiet nördlich der Straße "Husbergermoor" (B 430) bis zu einer Tiefe von ca. 200 m, östlich und nördlich Husbergermoor 57 sowie westlich und nördlich Husbergermoor 59
Vorlage: 0029/2008/DS
12. Anfragen der Gemeindevertreter
13. Einwohnerfragestunde II
14. Verschiedenes

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Bürgermeister Runow eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19:34 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Entschuldigt fehlt Frau Birgit Wriedt-Molzahn.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 24.01.2011
-----	---

Einwände oder Ergänzungen werden nicht vorgebracht; somit gilt die Tagesordnung in der vorliegenden Form als genehmigt.

3 .	Einwohnerfragestunde I
-----	------------------------

Herr Harder weist darauf hin, dass im Gadelander Weg Begrenzungspfähle im Straßengraben liegen. Bürgermeister Runow ergänzt, dass dies vermutlich beim Schneeräumen geschehen ist und in diesem Zusammenhang auch 3 Verkehrszeichen wieder aufgestellt werden müssen. Damit könnte das Technische Betriebszentrum der Stadt Neumünster beauftragt werden.

4 .	Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.12.2010
-----	--

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen.

5 .	Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.12.2010
-----	---

Zunächst gratuliert Bürgermeister Runow den Gemeindevertretern Olaf Lentföhr, Ernst Gawlich und Herbert Böttcher nachträglich zum Geburtstag. Aus den Reihen der Gemeindevertreter ergeht der Hinweis, dass auch Herr Runow nach der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Geburtstag hatte. Auch ihm wird gratuliert.

Bürgermeister Runow teilt sodann aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.12.2010 mit:

1. Die Gemeinde hat beschlossen, dass sie zurzeit aufgrund der angebotenen Konditionen kein Interesse an einer Wärmelieferung zur Versorgung gemeindlicher Liegenschaften durch örtliche Biogas-Anlagenbetreiber hat.
2. Das Grundstück am Fuchsweg wird aufgrund eines Angebotes bis zum 31.12.2011 für einen Interessenten reserviert.

3. Die Gemeinde hat den Einbau von Kleinraumventilatoren für die Toiletten der Sporthalle vergeben.
4. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, den tägliche Stundenanteil für die Hilfskraft bei der Essensausgabe im Kindergarten von 1,5 auf 2 Stunden zu erhöhen.
5. Es werden Fragen zur dringenden Überarbeitung von Satzungen, zur Grundschule und zum Pachtvertrag für das Sportlerheim erörtert.
6. Die Gemeinde erhält eine Umsatzsteuerrückerstattung i.H.v. insgesamt 1.768,73 Euro für 21 seit dem Jahr 2000 erfolgten Hausanschlüssen.
7. Am 28.03.2011 und am 08.08.2011 ist jeweils in der Zeit von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr in der Grundschule der Gemeinde ein Blutspendeterminale festgelegt.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Verwaltung und der Jugendvertretung
-----	---

a. Bürgermeister:

Herr Runow teilt mit, dass der Innenminister in einem Schreiben vom 01.12.2010 darüber informiert hat, dass im öffentlichen Beschaffungswesen die Einhaltung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO zu beachten sind. Insbesondere sollten nur Produkte, die ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt wurden, beschafft werden.

b. Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Der Vorsitzende, Herr Gawlich, teilt mit, dass der Ausschuss im neuen Jahr noch nicht getagt hat und daher unter diesem TOP keine Mitteilungen erfolgen.

c. Bau- und Wegeausschuss:

Herr Klein als Vorsitzender teilt mit, dass der Ausschuss im Jahr 2011 ebenfalls noch keine Sitzung durchgeführt hat. Herr Klein informiert die Gemeindevertretung aber darüber, dass für den Sanitärbereich der Sporthalle die Bauabnahme durchgeführt wurde und die bemängelten Abflüsse nachgebessert werden.

Auch im Sportlerheim sind noch Nachbesserungen durchzuführen.

Herr Klein fragt die Verwaltung, ob die Ausschreibung für das Kanalkataster auf der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses im März behandelt werden könnte.

Herr Runow teilt dazu mit, dass die Bauverwaltung von ihm 2 Firmen benannt bekommen hat und von dort eine dritte ergänzt und dann eine Preisumfrage durchgeführt werden soll.

Außerdem fragt Herr Klein nach, ob die Bauverwaltung die Aufstellung der Grünflächen anhand der unlängst erstellten Luftbilder der Gemeinde so rechtzeitig beendet haben wird, dass über eine Vergabe der Grünflächenpflege und des Winterdienstes ebenfalls auf der Ausschuss-Sitzung im März beraten werden kann. Dies wird seitens der Verwaltung geklärt.

Auf die Nachfrage von Herrn Klein zum Sachstand der beabsichtigten Umsetzung zweier Straßenleuchten teilt Herr Runow mit, dass sich Angebote dazu aktuell in den Fraktionsmappen befinden.

Herr Klein fragt außerdem nach, ob den Teilnehmern an der Knickschau am 11.11.2010 das Protokoll noch zugeleitet wird.

(Ann. des Protokollführers: am 27.01.2011 per E-Mail erledigt.)

d. Herr Beyme, Vorsitzender des Ausschusses, teilt mit, dass auch der Finanzausschuss im Jahr 2011 noch keine Sitzung durchgeführt und er daher keine Mitteilungen hat.

e. Seitens der Verwaltung erfolgen ebenfalls keine Mitteilungen.

f. Herr Meck bittet als Schiedsmann der Gemeinde um das Wort und teilt mit, dass bisher sechs Verfahren an ihn herangetragen wurden und alle gütlich und somit ohne Gerichtsverfahren beendet werden konnten. Dafür zollt ihm die Gemeindevertretung Beifall.

7 .	Zustimmung der Gemeindevertretung gem. § 11 Abs. 3 BrSchG zur Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Husberg
-----	---

Bürgermeister Runow erläutert, dass die am 14.01.2011 erfolgte (Wieder-)Wahl des Herrn Hans-Herrmann Harder zum Ortswehrführer der FF Husberg nach dem Brandschutzgesetz noch der Zustimmung der Gemeindevertretung als Träger der Feuerwehr bedarf. Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlussfassung: der Wahl wird mit 16 Ja-Stimmen (einstimmig) zugestimmt.

8 .	Ernennung / Vereidigung des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Husberg
-----	--

Bürgermeister Runow bittet Herrn Harder zu sich nach vorn. Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Herr Runow ernennt Herrn Harder zum Ortswehrführer der FF Husberg. Herr Harder leistet sodann den Beamteneid. Herr Runow gratuliert zur Wahl und nimmt dann die weiteren Formalitäten vor.

9 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2010 Vorlage: 0027/2008/DS
-----	---

Herr Runow erläutert kurz den Hintergrund der überplanmäßigen Ausgabe.

Da kein Beratungsbedarf besteht, lässt Herr Runow über die Vorlage abstimmen.

Beschlussfassung: der durch den Bürgermeister veranlassten überplanmäßigen Ausgabe wird mit 16 Ja-Stimmen (einstimmig) die Zustimmung erteilt.

10 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2010 Vorlage: 0028/2008/DS
------	---

Bürgermeister Runow beantwortet eine Nachfrage von Herrn Meck zur Auftragserteilung für das Erstellen von Luftbildern trotz gegenteiliger Meinung der Gemeindevertretung im Sommer 2010 dahingehend, dass die Bilder von der Bauverwaltung für zukünftige Planungsvorhaben dringend benötigt werden. Daher habe er nach Rücksprache mit der Verwaltung und dem Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses die Beauftragung vorgenommen.

Herr Runow erläutert anschließend eine Nachfrage von Herrn Gräff zu den überplanmäßigen Ausgaben bei den Telefongebühren im UA 13000. Hierbei handelt es sich um Kosten für den Alarmruf der Telekom für die Feuerwehr, für den die Kosten neben einer Grundgebühr auch von der Anzahl der Alarmierungen abhängig sind.

Die Gemeindevertretung nimmt nach diesen Nachfragen die durch den Bürgermeister im Rahmen seiner Befugnisse veranlassten über- und außerplanmäßigen Ausgaben im 2. Halbjahr 2010 zur Kenntnis.

11 .	Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst für die Gemeinde Bönebüttel für das Gebiet nördlich der Straße "Husbergermoor" (B 430) bis zu einer Tiefe von ca. 200 m, östlich und nördlich Husbergermoor 57 sowie westlich und nördlich Husbergermoor 59 Vorlage: 0029/2008/DS
------	---

Bürgermeister Runow teilt einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass er am 23.12.2010 fristwährend und rein vorsorglich gegen das Land Schleswig-Holstein, Landesplanungsbehörde, Anfechtungsklage mit dem Antrag, die mit der Genehmigung der 22. Änderung des Flächennutzungsplans verbundene Auflage aufzuheben, beim Verwaltungsgericht in Schleswig eingereicht habe.

Ein in der Behörde geführtes Gespräch habe Signale des Innenministeriums ergeben, die Änderung zu genehmigen, sofern die Gemeindevertretung die vorliegende geänderte Begründung für eine F-Plan-Änderung -diesem TOP als Drucksache beigelegt- beschließen würde. Da wegen der Feiertage im Dezember aber noch keine offizielle Stellungnahme bzw. die Genehmigung zu erlangen war, wurde vorsorglich Klage eingereicht, um ein Verstreichen der Frist zu vermeiden.

Herr Runow zitiert sodann die vorliegende Drucksache und fragt den anwesenden Planungsingenieur, Herrn Czierlinski, ob der Beschlussvorschlag zutreffend ist.

Herr Czierlinski bestätigt dies und ergänzt, dass die zu beschließende Begründung seitens der Landesplanungsbehörde akzeptiert werden würde und somit eine auflagenfreie Genehmigung erteilt werden könne.

Da kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, lässt Herr Runow über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Zur Erfüllung der Auflage aus dem Innenministerium beschließt die Gemeindevertretung die umgestellte und ergänzte Begründung zur 22. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans des ehemaligen Amtes Bokhorst für die Gemeinde Bönebüttel in der vorliegenden Fassung.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Hinweis der Verwaltung: Ausschlussgründe gem. § 22 i.V.m. § 32 Abs. 3 der Gemeindeordnung lagen nicht vor.

12 .	Anfragen der Gemeindevertreter
------	--------------------------------

Herr Meck weist darauf hin, dass der Fußweg „An der Schwale“ an einigen Stellen abgesackt ist. Bürgermeister Runow geht von einem Gewährleistungsfall aus und sichert zu, dies klären.

Frau Kummerfeldt teilt mit, dass neben dem Weg vom Regenrückhaltebecken zum Bönebütteler Damm ein Entwässerungsgraben voller Laub ist und daher nicht abfließen kann.

Herr Klein und Herr Lentföhr bestätigen dies, erläutern aber, dass dieser Graben keine Entwässerungsfunktion hat, da parallel dazu eine Rohrleitung vorhanden ist, die diese Aufgabe übernimmt.

Eine kurze Diskussion über das eventuell notwendige Auslichten von Eichen im Kirchsteig und im Fasanenweg endet ohne Ergebnis.

Auf den Hinweis von Herrn Christophersen, dass der Schneepflug die Verkehrsinsel im Bereich der Einmündung Bönebütteler Damm / Marderweg und damit die dortigen Anpflanzungen ebenfalls „geschoben“ hat, soll geprüft werden, ob die Wiederherstellung in Eigenleistung erfolgen kann oder ob die Fa. Ehlers damit beauftragt werden soll.

Nach Hinweis von Herrn Müller, dass in der Plöner Chaussee / Höhe Teichredder ein Schachtdeckel abgesackt ist, wird Bürgermeister Runow die Fa. Krebs & Suhr mit dem Anheben beauftragen.

Herr Klein kommt noch einmal auf die im Gadelander Weg und in der Straße „Sickfurt“ im Straßengraben liegenden Begrenzungspfähle zurück und regt an, das TBZ mit der Wiederherstellung zu beauftragen.

Die Verwaltung wird gebeten, dies zu veranlassen.

(Hinweis des Protokollführers: am 27.01.2011 per E-Mail an das TBZ erfolgt.)

Herr Gawlich kann sich mit dem Einbau der Duscharmaturen im Sanitärbereich der Sporthalle „nicht anfreunden“ und fragt nach, warum die Mischhebel nach oben stehend montiert wurden. Hierdurch besteht nach Ansicht von Herrn Gawlich eine erhöhte Verletzungsgefahr. Herr Müller wird die Armaturen so umsetzen, dass die Mischhebel „wie üblich“ nach unten weisen.

Außerdem weist Herr Gawlich darauf hin, dass in der Küche im Sportlerheim die Verbindung zum Dunstabzug dringend hergestellt werden muss, da die Pächterin sonst keine Konzession erhalten kann.

13 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Herr Harder fragt nach, ob das Feuerwehrgerätehaus in Husberg im Zuge der Versorgung der Gemeinde mit Breitbandkabel ebenfalls damit versorgt wird.

Nach kurzem Austausch wird festgestellt, dass eine DSL-Leitung ausreichen würde.

Herr Runow wird die SWN damit beauftragen.

14 .	Verschiedenes
------	---------------

Herr Kruse weist darauf hin, dass im Hasenredder ein großer, frostbedingter Riss entstanden ist. Bürgermeister Runow erläutert, dass dies durch unterschiedliches Hochfrieren erfolgt und die Gemeinde sich irgendwann um die Sanierung derartiger Risse kümmern muss.

Herr Runow hofft auf ein positives Ergebnis der Jahresrechnung 2010. Dann könnten für solche Maßnahmen z.B. 10.000,- Euro nachträglich im Haushalt 2011 bereitgestellt werden.

Herr Klein fragt nach, ob der Termin für das jährliche Müllsammeln bereits feststeht. Dies ist nicht der Fall; Bürgermeister Runow wird den Gemeindevertreterinnen und –vertretern den Termin per E-Mail mitteilen, sobald ihm dieser bekannt ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Bürgermeister Runow die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 20:24 Uhr.

gez. Udo Runow

(Bürgermeister)

Frank Knutzen

(Protokollführer)